



KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

PROTOKOLL

2. ordentliche Versammlung der Kirchgemeinde vom Dienstag, 01. Dezember 2015

Ort:	Kirchgemeindehaus Worb
Zeit:	20.00 – 22.05 Uhr
Vorsitz:	Urs Tännler, Präsident
Protokoll:	Pascale Schmitter
Stimmregister:	Im Stimmregister sind eingetragen: 2'904 stimmberechtigte Frauen <u>2'727</u> stimmberechtigte Männer 5'452 Total
Anwesend:	Beim Eingang wird eine Zutrittskontrolle durchgeführt. Alle tragen sich auf der Teilnehmerliste ein (s. Anhang). Die Stimmberechtigten erhalten eine rote Karte. Anwesend sind 32 Stimmberechtigte und 6 Nichtstimmberechtigte Stimmbeteiligung 0.6%
Entschuldigt:	Erika und Jürg Gehrig Melanie Kummer Harri Wäfler Verena Stalder Maria Tännler Guy Lanfranconi

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Wahl einer Tagessekretärin
3. Genehmigung der Traktandenliste der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2015
4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai 2015
5. a) Genehmigung des Budgets 2016 und des Steuerfusses 2016
b) Kenntnisnahme des Investitionsprogramms und der Finanzplanung 2015 bis 2020
6. Kreditabrechnung Dachsanierung KGH Worb
7. Kreditabrechnung Umnutzung Pfarrhaus Enggisteinstrasse 4
8. Totalrevision Organisationsreglement und Kommissionsreglemente
 - a) Genehmigung Organisationsreglement
 - b) Genehmigung Reglement der Kommission für Oekumene, Mission, Entwicklung (OeME) und Migration
 - c) Genehmigung Reglement der Finanzkommission
 - d) Genehmigung Reglement der Kommission für Kirchenmusik und kulturelle Belange (Kulturkommission)
 - e) Genehmigung Reglement der Betriebskommission
 - f) Genehmigung Reglement der Kommission für Kirchliche Unterweisung (KUW-Kommission)
9. a) Ersatzwahl Präsident Kirchgemeinderat: Vorschlag Werner Lüthi, Worb
b) Ersatzwahlen Kirchgemeinderat: Vorschlag Sandra Buache, Rüfenacht
10. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
11. Mitteilungen aus der Synode
12. Fragen und Anregungen von Gemeindegliedern
13. Kirchgemeindeversammlungen 2016: Kenntnisnahme der Termine
14. Verschiedenes

VERHANDLUNGEN

Einberufung der Versammlung:

Gemäss Artikel 8 des Organisationsreglementes wurde durch Publikationen im Amtsanzeiger vom 29. Oktober 2015 (korrigierte Version 5. November 2015 Irrtum der Druckerei) und 26. November 2015 (mit Ergänzung zum Traktandum 9b) fristgerecht und unter Angabe der Traktanden zur heutigen Versammlung eingeladen. Folgende Unterlagen lagen gemäss Organisationsreglement in den Kirchgemeindehäusern auf:

30 Tage vor der Versammlung:

- Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai 2015
- Unterlagen zu Traktandum 8 Reglemente

10 Tage vor der Versammlung:

- Voranschlag
- Kreditabrechnung Dachsanierung KGH Worb

Die Unterlagen waren teilweise auch auf der Homepage der Kirchgemeinde abrufbar. Der Präsident der Kirchgemeinde stellt fest, dass gemäss Artikel 12 lit. a) des Organisationsreglementes die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und somit beschlussfähig ist.

1 2.0340 Wahlen

Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt als Stimmenzähler vor:

- Esther Läderach, Wannhalde 1015, 3076 Worb
- Johann Stüssi, Steinackerweg 5, 3075 Rüfenacht

Aus der Versammlung werden keine weiteren Personen vorgeschlagen.

Beschluss: Der Präsident erklärt Esther Läderach und Johann Stüssi als gewählt.

2 2.0340 Wahlen

Wahl einer Tagessekretärin

Seit dem Rücktritt von Frau Doris Maurer auf den 31. Dezember 2013 wurde keine neue Sekretärin der Kirchgemeindeversammlung gewählt. Dies weil das Organisationsreglement revidiert wurde. Im revidierten Reglement ist vorgesehen, dass die jeweilige Leiterin des Sekretariates der Kirchgemeinde die Protokollierung der Versammlungen übernimmt und nicht mehr ein gewähltes Organ der Kirchgemeindeversammlung ist. Da das neue Reglement noch nicht in Kraft und noch nicht genehmigt ist, müssen wir für die heutige Versammlung eine Tagessekretärin wählen.

Der Präsident schlägt Frau Pascale Schmitter, Leiterin des Sekretariates der Kirchgemeinde, als Tagessekretärin und Protokollführerin zur Wahl vor.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Personen vorgeschlagen.

Beschluss: Der Präsident erklärt Pascale Schmitter als gewählt.

3 2.0320 Traktandenlisten

Genehmigung der Traktandenliste der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2015

Diese wurde publiziert und liegt auf den Tischen auf. An der heutigen Versammlung dürfen gemäss Art. 12 c) OgR nur Gegenstände und Geschäfte endgültig verabschiedet werden, die bei der Einberufung traktandiert waren. Eine Einflussnahme auf die Traktandenliste ist mittels Petition gemäss Art 11 OgR möglich.

Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass die Versammlung auf jedes Geschäft mit Antrag des Kirchgemeinderates gemäss Art. 12 lit d OgR eintritt. Es gibt keine Eintretensabstimmung zu den einzelnen Geschäften.

Der Präsident erkundigt sich, ob jemand eine andere Reihenfolge der Geschäfte beantragen möchte.

Beschluss: Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

4 2.0310 Protokolle

Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai 2015

Das Protokoll lag auf und konnte in den Kirchgemeindehäusern eingesehen werden. Einige Exemplare liegen auf.

Die Stimmzähler, Rosa Gassner und Bruno Bertschi, haben das Protokoll am 12. und am 15. Juni 2015 geprüft und erklären, dass der Text mit den Verhandlungen und Abstimmungen übereinstimmt.

Sie beantragen der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung dieses Protokolls. Auf eine Verlesung des Protokolls wird verzichtet.

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5 4.0100 Finanzplanung / Voranschlag
4.0130 Voranschlag, Budget
4.0110 Finanzplan

**a) Genehmigung des Budgets 2016 und des Steuerfusses 2016
b) Kenntnisnahme des Investitionsprogramms und der Finanzplanung 2015 bis 2020**

Der Voranschlag 2016 konnte reglementskonform in den Kirchgemeindehäusern eingesehen werden.

a) Genehmigung des Budgets 2016 und des Steuerfusses 2016

Heinz Kummer, Finanzbeauftragter der Kirchgemeinde, erläutert die einzelnen Positionen im Voranschlag ausführlich. Die Präsentation liegt diesem Protokoll bei.

Voranschlag 2016

Aufwand	2'511'070.00
Ertrag	<u>2'518'970.00</u>
Ertragsüberschuss	7'900.00

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

- Den unveränderten Kirchensteuersatz von 0.23 Einheiten zu genehmigen
- Den vorliegenden Voranschlag 2016 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 7'900.— zu genehmigen.

Beschluss:

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

b) Kenntnisnahme des Investitionsprogramms und der Finanzplanung 2015 bis 2020

Heinz Kummer erörtert das Investitionsprogramm und die Finanzplanung.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Präsident stellt fest, dass die Versammlung vom Investitionsprogramm und dem Finanzplan 2015 bis 2020 Kenntnis genommen hat.

Der Präsident dankt Heinz Kummer, Suzanne Berger und der Finanzkommission für ihre Arbeit.

6 5.0212 Kirchgemeindehaus Worb

Kreditabrechnung Dachsanierung KGH Worb

Die Botschaft des Kirchgemeinderates zu diesem Geschäft lag in den Kirchgemeindehäusern auf. Es handelt sich um die Abrechnung von zwei Krediten, welche einen unmittelbaren Zusammenhang haben.

Theo Schmid, Liegenschaftsverantwortlicher, präsentiert die Kreditabrechnung Dachsanierung und Sanierung der Herrentoilette, Kirchgemeindehaus Worb.

Die Kreditunterschreitung wurde dank den Subventionen, günstigere Vergabe der Arbeiten und Einsparungen realisiert.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung folgenden Beschluss zu fassen: Genehmigung der beiden Kreditabrechnungen mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 331'831.75.

Beschluss: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

7 5.0231 Pfarrhaus Enggisteinstrasse 4, Worb

Kreditabrechnung Umnutzung Pfarrhaus Enggisteinstrasse 4

Dieses Traktandum wird auf die nächste Versammlung verschoben. Wider Erwarten lagen Rechnungen über erbrachte Leistungen nicht termingerecht vor, so dass die Abrechnung nicht fristgerecht erstellt werden konnte.

Gemäss den Aussagen von Theo Schmid sind die Prognosen für die Kreditabrechnung nicht schlecht. Die Abrechnung sollte im Rahmen des beantragten Kredites ausfallen.

8 1.0811 Organisationsreglement

Totalrevision Organisationsreglement

Das Organisationsreglement und die 5 Kommissionsreglemente lagen fristgemäss auf. Die Reglemente wurden dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur Prüfung vorgelegt.

Werner Lüthi, Mitglied der Arbeitsgruppe Strukturen, macht Angaben zum neuen OgR, den Kommissionsreglementen und deren Entstehungsgeschichte.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

a) Genehmigung Organisationsreglement

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Organisationsreglements der reformierten Kirchgemeinde Worb, mit Inkrafttreten auf den 1. April 2016.

Beschluss:

Das Organisationsreglement wird einstimmig genehmigt.

b) Genehmigung Reglement der Kommission für Oekumene, Mission, Entwicklung (OeME)

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements der Kommission für Oekumene, Mission und Entwicklung (OeME) und Migration.

Beschluss:

Das Reglement der Kommission für Oekumene, Mission und Entwicklung (OeME) und Migration wird einstimmig genehmigt.

c) Genehmigung Reglement der Finanzkommission

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements der Finanzkommission.

Beschluss:

Das Reglement der Finanzkommission wird einstimmig genehmigt.

d) Genehmigung Reglement der Kommission für Kirchenmusik und kulturelle Belange (Kulturkommission)

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements der Kommission für Kirchenmusik und kulturelle Belange (Kulturkommission).

Beschluss:

Das Reglement der Kommission für Kirchenmusik und kulturelle Belange (Kulturkommission) wird einstimmig genehmigt.

e) Genehmigung Reglement der Betriebskommission

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements der Betriebskommission.

Beschluss:

Das Reglement der Betriebskommission wird einstimmig genehmigt.

f) Genehmigung Reglement der Kommission für Kirchliche Unterweisung (KUW-Kommission)

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements der Kommission für Kirchliche Unterweisung (KUW-Kommission).

Beschluss:

Das Reglement der Kommission für Kirchliche Unterweisung (KUW-Kommission) wird einstimmig genehmigt.

Schlussabstimmung

Der Kirchgemeinderat beantragt die Genehmigung des Organisationsreglements und der 5 Kommissionsreglemente.

Beschluss:

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

9	2.0400	Kirchgemeinderat
	2.0440	Wahlen

Ersatzwahl Präsident Kirchgemeinderat

a) Ersatzwahl Präsident Kirchgemeinderat: Vorschlag Werner Lüthi Worb

Mit Schreiben vom 3. November 2015 hat Toni Stalder seinen Rücktritt als Präsident des Kirchgemeinderates und als Kirchgemeinderat auf den 31. Dezember 2015 offiziell bekannt gegeben.

Toni Stalder wurde von der Kirchgemeindeversammlung vom 19. Mai 2009 mit Amtsantritt auf den 1. August 2009 als Präsident des Kirchgemeinderates gewählt. In seine Amtszeit fiel eine ganze Reihe von wichtigen Geschäften. Auch die Frage über die Zukunft des Kirchgemeindehauses Rüfenacht beschäftigte ihn und den Kirchgemeinderat sehr. Toni Stalder hat zahlreiche Verpflichtungen wahrgenommen und die Kirchgemeinde gegen aussen vertreten. Er hat die Interessen der Kirchgemeinde mit grossem Einsatz vertreten.

Urs Tännler dankt Toni Stalder für seine grosse Arbeit für die Kirchgemeinde und überreicht ihm ein Präsent. Er wünscht ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Der Kirchgemeinderat schlägt Werner Lüthi aus Worb als Nachfolger vor.

Werner Lüthi wurde am 10. Juni 2008 in den Kirchgemeinderat gewählt. Er stand dem Ressort Personal vor. Werner Lüthi stellt sich der Versammlung vor. Er stellt sich der Wahl, da als Kirchgemeindepäsident in der Kirchgemeinde etwas bewegt werden kann. Die Anwesenden können Fragen an den Kandidaten richten.

Werner Lüthi wird grossmehrheitlich als neuer Präsident des Kirchgemeinderates mit Amtsantritt am 1. Januar 2016 gewählt.

b) Ersatzwahl des Kirchgemeinderates

Mit Schreiben vom 4. November 2015 hat Frau Agatha Barandun ihren Rücktritt als Kirchgemeinderätin auf den 31. Dezember 2015 offiziell bekannt gegeben. Agatha Barandun wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2010 gewählt. Als Leiterin des Ressorts Sozialdiakonie war sie für das vielfältige Angebot in den Bereichen Alters-, Jugend- und Kinderarbeit und für die Sozialdiakonen zuständig. Toni Stalder dankt ihr für die grosse Arbeit für die Kirchgemeinde und überreicht ihr ein Präsent. Er wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Mit Schreiben vom 17. November 2015 hat Frau Beatrice Bertschi ihren Rücktritt als Kirchgemeinderätin auf den 31. Dezember 2015 offiziell bekannt gegeben. Beatrice Bertschi wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2010 gewählt. Als Kulturbeauftragte organisierte sie Konzerte und war für die Organistinnen zuständig. Toni Stalder dankt ihr für die grosse Arbeit in der Kulturkommission und im Rat. Als Dank überreicht er ihr ein Präsent und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Der Kirchgemeinderat freut sich, dass Frau Sandra Buache, Worbstrasse 46, Rüfenacht, sich als neue Kirchgemeinderätin zur Verfügung stellt. Er schlägt Frau Buache zur Wahl vor.

Sandra Buache stellt sich kurz vor und teilt ihre Motivation mit, im Kirchgemeinderat aktiv mitzuarbeiten. Sandra Buache ist verheiratet und hat 2 Knaben. Sie ist selbständig in der beruflichen Vorsorge tätig. Die Arbeit im Kirchgemeinderat ist vielfältig und sie würde sich freuen, mitzuarbeiten.

Beschluss: Sandra Buache wird mit Applaus als neue Kirchgemeinderätin gewählt.

Der Präsident dankt Sandra Buache für ihre Bereitschaft im Rat zum Wohle unserer Kirchgemeinde zu arbeiten und wünscht ihr viel Kraft, Gelassenheit und Befriedigung im neuen Amt. Er überreicht ihr einen Blumenstrauss und die Wahlbestätigung.

10 2.0400 Kirchgemeinderat

Mitteilungen des Kirchgemeinderates

Toni Stalder informiert über die Teilnahme der Kirchgemeinde an der Gewerbeausstellung WOXPO 2016, welche alle 5 Jahre stattfindet. Als Thema wird voraussichtlich „Vision Kirche 21“ gewählt. Toni Stalder wird auch nach seinem Ausscheiden aus dem Rat bei der Organisation und Durchführung mithelfen. Er lädt alle Anwesenden herzlich ein, am Stand vorbei zu kommen.

Theo Schmid informiert, dass der Kirchgemeinderat im Rahmen der Ortsplanung Worb einen Antrag auf Umzonung des Sperlisachers gestellt hat. Dies ist nötig, damit die Szenarien B (Redimensionierung) und C (Vom Sperlisacher zur Sonne) weiter verfolgt werden können.

Das Altersheim Worb möchte in der bisherigen Sigristenwohnung im KGH Worb eine Demenztagesstätte errichten. Dies wird voraussichtlich einen Umbau der Wohnung sowie einen Verbindungsbau zwischen Altersheim und KGH nötig machen. Eine Absichtserklärung wurde vorbereitet und wird dem Altersheim unterbreitet. ANS Architekten werden die Planung übernehmen. Die geplante Tagesstätte wurde jedoch bisher vom zuständigen Amt noch nicht bewilligt. Theo Schmid möchte die Meinung der Mitglieder dazu wissen.

Christiane Mösli erkundigt sich nach der Möglichkeit die Sigristenwohnung für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen. Dies wurde abgeklärt, jedoch wäre dazu eine langfristige Vermietung nötig. Flüchtlinge kommen bei Ankunft in Zentren. Erst wenn diese vorläufig aufgenommen oder ihnen Asyl gewährt wurde, werden sie in Wohnungen und Gruppen aufgeteilt.

11 2.1000 Synode, Synodalrat

Mitteilungen aus der Synode

Daniel Marti berichtet kurz über die Synode. Die Probleme mit den Liegenschaften sind auch in anderen Kirchgemeinden vorhanden. Die KG Bern muss die Hälfte ihrer Kirchen verkaufen.

Die Vision Kirche 21 soll Visionen und Prozesse anregen. Im 2015 werden Fragen gestellt. An der Woxpo können die Besucher ihre Fragen stellen. In der Gesprächssynode im August werden dann Antworten zu den Fragen gesucht. Ziel – Kirche sein. Am Bettag 2017 ist dazu ein grosser Event in Bern geplant.

12 2.0200 Kirchgemeindeglieder

Fragen und Anregungen von Gemeindegliedern

Erika Lüthi weist darauf hin, dass 3 Mitglieder des Kirchgemeinderates ausgetreten sind, jedoch nur eine Person neu gewählt wurde.

Präsident: Zurzeit werden noch 2 Personen gesucht. Interessierte dürfen sich gerne melden.

13 2.0300 Kirchgemeindeversammlung

Kirchgemeindeversammlungen 2016: Kenntnisnahme der Termine

Der Präsident teilt mit, dass die ordentlichen Kirchgemeindeversammlungen im 2016 wie folgt stattfinden:

24. Mai 2016 in Rüfenacht
29. November 2016 in Worb

14 V Verschiedenes

Verschiedenes

Der Präsident teilt mit, dass der Kirchensonntag 2016 am 7. Februar 2016 in der Kirche Worb stattfindet. Thema des Laiensonntages ist „Kirche vernetzt“. Die Arbeitsgruppe ist schon eifrig am Vorbereiten. Es verspricht ein vernetzter Vormittag zu werden.

Schluss der Versammlung: 22.05 Uhr

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Die unterzeichnenden Stimmenträger haben das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2015 geprüft und erklären, dass der Text mit den Verhandlungen und Abstimmungen übereinstimmt. Sie beantragen der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Mai 2016 die Genehmigung dieses Protokolls.

3076 Worb, den

Datum:

16. Sep. 2015

Esther Läderach

17. Dezember 2015

Johann Stüssi

Beilage zum Protokoll:

- Liste der Teilnehmenden
- Voranschlag 2016 und Finanzplan 2015 - 2020
- Botschaft Dachsanierung KGH Worb
- Organisationsreglement
- 5 Kommissionsreglemente

Die ordentliche Versammlung der Kirchgemeinde vom 24. Mai 2016 hat das Protokoll vom 1. Dezember 2015 genehmigt.

3076 Worb, 24. Mai 2016

Namens der Kirchgemeindeversammlung

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Urs Tännler

P. Schmitter